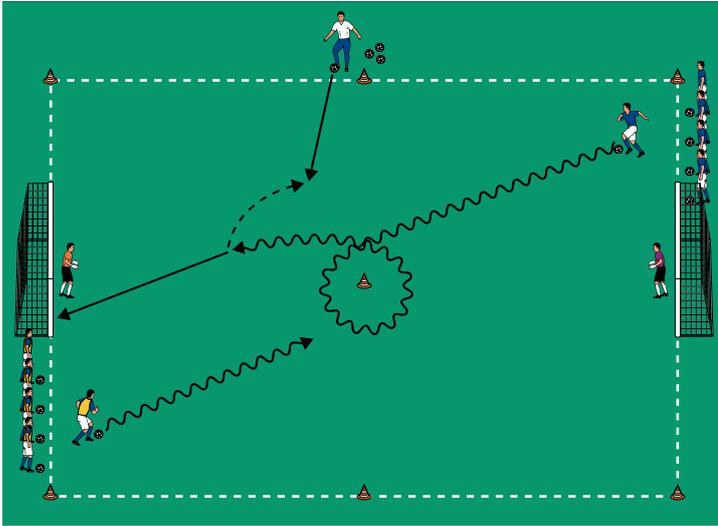


THEMA: VIELE SCHÜSSE, VIELE TORE



HAUPTTEIL 1:

EINFACHER TORSCHUSS UND 1 GEGEN 1

ORGANISATION

- ▶ Ein 30 x 20 Meter großes Spielfeld mit Toren mit Torhütern markieren
- ▶ Neben jedem Tor sowie in der Feldmitte 1 Hütchen aufstellen
- ▶ Die Spieler mit Bällen gleichmäßig an den Hütchen neben den Toren verteilen
- ▶ Der Trainer postiert sich mit weiteren Bällen mittig an einer Seitenlinie

ABLAUF

- ▶ Die ersten Spieler von jedem Hütchen dribbeln gleichzeitig ins Feld, umdribbeln das Hütchen in der Feldmitte und schießen auf das gegenüberliegende Tor.
- ▶ Der Spieler, der zuerst trifft, erhält vom Trainer ein Zuspiel zum 1 gegen 1 auf die beiden Tore.
- ▶ Trifft kein Spieler aus dem Dribbling ins Tor, spielt der Trainer zum 1 gegen 1 neutral ein.
- ▶ Jedes 1 gegen 1 dauert so lange, bis ein Tor erzielt oder der Ball aus dem Feld gespielt wurde.

VARIATIONEN

- ▶ Das Hütchen in der Feldmitte auf der rechten/linken Seite umdribbeln und mit rechts/links abschließen.
- ▶ Schwächere Spieler können stoppen, bevor sie auf das Tor schießen, stärkere Spieler können eine Finte vor dem Torabschluss durchführen.
- ▶ Den Ball in der Hand tragen, das Hütchen in der Feldmitte umlaufen und per Volleyschuss aus der Hand auf die Tore abschließen.
- ▶ Der Trainer wirft den Ball zum 1 gegen 1 hoch ins Spielfeld ein.
- ▶ Der Trainer spielt per Volleyschuss aus der Hand zum 1 gegen 1 ein.

TIPPS UND KORREKTUREN

- ▶ Das Spiel im 1 gegen 1 ist sehr intensiv. Deshalb jede Aktion spätestens nach 30 Sekunden abbrechen.
- ▶ Als Angreifer im 1 gegen 1 immer vorwärts und mit Risiko in offener Stellung zum gegnerischen Tor agieren. Jede Möglichkeit zum Torschuss entschlossen nutzen.
- ▶ Die Torhüter können ins Spiel einbezogen werden.
- ▶ Die Spieler holen ihre verschossenen Bälle nach jeder Aktion zurück. Außerdem müssen sie darauf achten, dass auch der Trainer immer ausreichend Ersatzbälle zur Verfügung hat.
- ▶ Torschusszonen markieren, aus der jeder Spieler schießen muss: Schwächere von weiter vorne, Stärkere von weiter hinten.
- ▶ Auf die Bildung homogener Spielerpaare achten.